

# Internationaler Wedding-Pokal und Norddeutsche Meisterschaften „Lange Strecke“

(15.02.2020 – 16.02.2020)

Am 2. Februarwochenende fand für die Schwimmer der Leistungsgruppen der Internationale Wedding-Pokal in der Sportschwimmhalle am Sachsendamm in Berlin statt. Hier starteten fast 350 Sportler aus vorwiegend Berliner Schwimmvereinen, aber auch aus Brandenburg, Sachsen-Anhalt sowie Schleswig-Holstein.

Geschwommen wurden verteilt auf Samstag und Sonntag alle Strecken bis 200m. Besonders überzeugte Emil Zimmermann (Jg.2002) mit 5 Goldmedaillen. Keiner konnte ihn über 50m Freistil, Rücken, Schmetterling sowie über 100m Rücken und 200m Freistil schlagen.

Auch Luzie Leo war mit 6 Podestplätzen ganz stark dabei. Sie siegte über 200m und 100m Brust, wurde 2. über 100m Rücken und erkämpfte sich außerdem die Bronzemedailles über 100m und 200, Freistil sowie über 50m Brust.

Mit Kim Hahnefeld (Jg.2009), Erik Kutzmarski (Jg.2003) sowie Magnus Schönfeld (Jg.2007) hatten wir noch 3 weitere Medaillengewinner. Sie holten Silber über 200m Rücken, Bronze über 200m Brust bzw. Silber über 50m und 200m Rücken. Auch wenn es für Emma Borgwald (Jg.2005) und Willy Kraus (Jg.2009) keine Medaillen gab, gehörten sie zu den Leistungsträgern unserer Mannschaft, da beide bei jedem ihrer Einzelstarts eine neue persönliche Bestzeit schwammen.

12 unser 14 Starter erreichten Normzeiten für die im März stattfindenden Landesmeisterschaften.

Während seine Teamkollegen in Berlin um Medaillen kämpften, vertrat Konstantin Bärs (Jg. 2008) den KSC am selben Wochenende bei den Norddeutschen Meisterschaften „Lange Strecke“ in Hannover.

Er qualifizierte sich als einziger des Vereins für die 1500m Freistil, 800m Freistil sowie 400m Lagen.

Am Samstag verpasste er über 1500m Freistil nur knapp eine Medaille und wurde mit einer tollen Zeit von 20:01,89 min 4. Das nächste greifbare Ziel ist hier nun für ihn die 20 min Marke.

Am Sonntag verbesserte er auch über 800m Freistil seine persönliche Bestzeit und wurde 6.

Höhepunkt waren für ihn aber die 400m Lagen. Er verbesserte seine persönliche Bestzeit gleich um über 10 Sekunden und holte sich in 5:36,83 min mit der Bronzemedaille seine 1. Medaille bei Norddeutschen Meisterschaften.

Mit allen drei geschwommenen Zeiten unterbot er zudem die Landeskaderzeiten des LSV Brandenburg.

